





Schmalzgasse 4, 9526 Zuckenriet

**Bodenständig  
und vertraut**



## Wohnen an schönster Lage

Das schöne Mehrfamilienhaus mit insgesamt 6 Wohnungen befindet sich in einem ruhigen Wohnquartier in Zuckenriet. Die spezielle Holzbauweise kombiniert mit einem hohen Ausbaustandard ergeben ein heimeliges Wohngefühl.

### Wohnungen

Das Mehrfamilienhaus wird mit einer speziellen Holzelementbauweise gebaut und erreicht dadurch den Minergie-P Standard. Die Wohnungen strahlen durch die Bauweise viel Wärme aus und erzeugen ein gesundes Raumklima. Der hochwertige Innenausbau mit speziell ausgewählten Materialien sowie die offen gestaltete Raumaufteilung unterstreichen das Konzept des modernen Wohnens.

### Lage

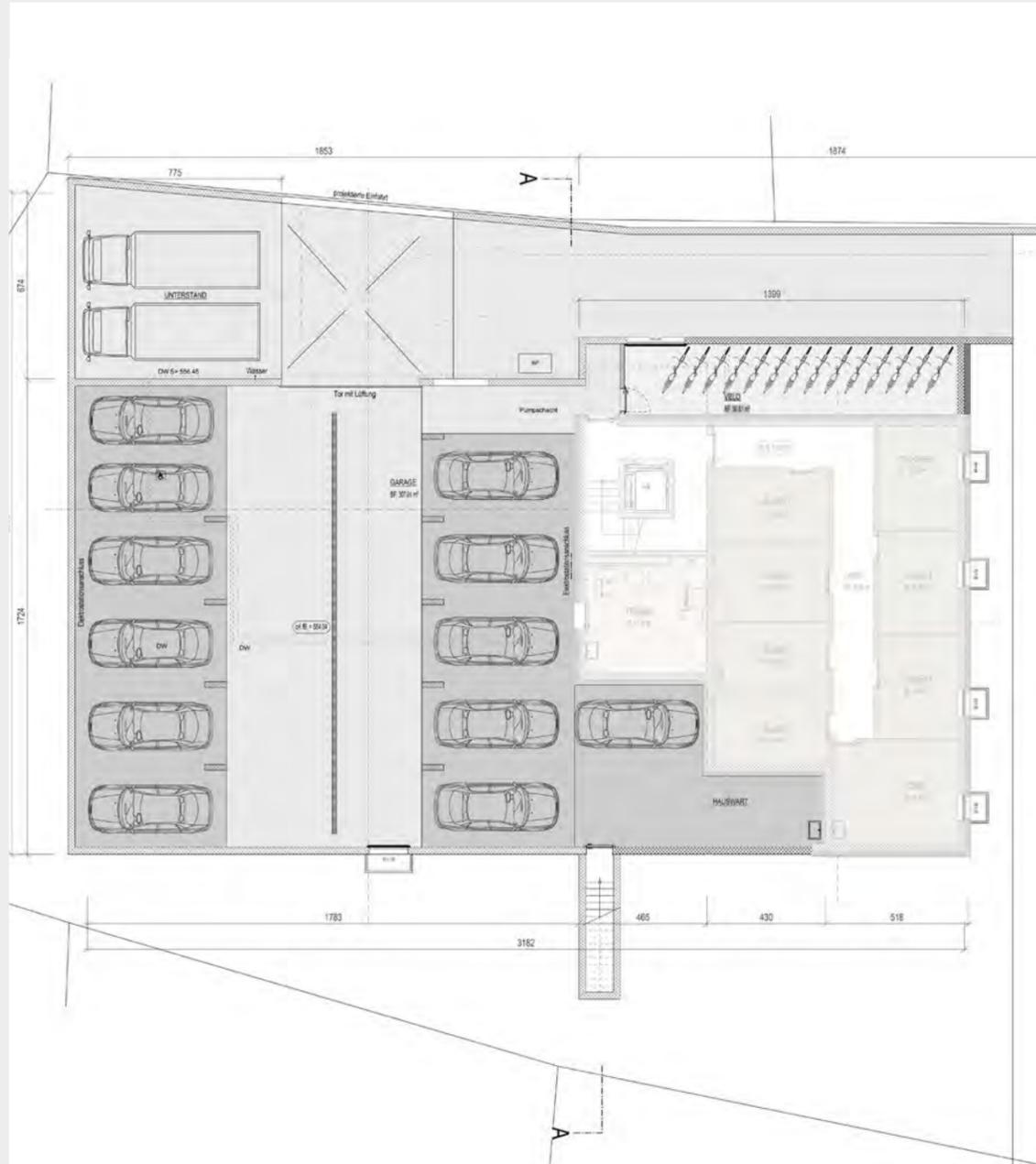
Balkone und Sitzplätze sind für eine ganztägige Besonnung südwestlich ausgerichtet und die bodentiefen Fenster erzeugen viel natürliches Licht in den Wohnungen. Die Umgebung im Quartier verfügt über sehr viel Grünflächen und vermittelt ein ruhiges und angenehmes Leben auf dem Land.

### Konzept

Der Baukörper fügt sich mit der Architektur harmonisch in das Wohnquartier im ländlichen Zuckenriet ein. Zusammen mit der Holzbauweise, mit den energiesparenden Eigenschaften, und in Kombination mit der PV-Anlage und der Luft-Wasser-Wärmepumpe ergibt sich ein zukunftsorientiertes Wohnen für einen modernen und gesunden Umgang mit Energieressourcen.



TIEFGARAGE



- 10 Garagenplätze
- 1 Doppelgaragenplatz
- 2 Wohnmobilplätze
- 1 Veloraum



UNTERGESCHOSS



- 6 Kellerräume
- 1 Bastelraum
- 1 Trocknungsraum
- 1 Technikraum

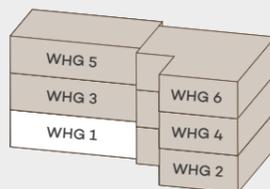




ERDGESCHOSS



**Wohnung 1**  
4.5 Zimmer-Wohnung



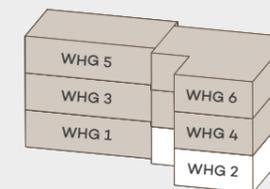
Bruttowohnfläche	126.75 m <sup>2</sup>
Nettowohnfläche	118.64 m <sup>2</sup>
Sitzplatz gedeckt	49.10 m <sup>2</sup>
Aussenfläche	405.00 m <sup>2</sup>
Keller 1	10.82 m <sup>2</sup>



ERDGESCHOSS



**Wohnung 2**  
4.5 Zimmer-Wohnung



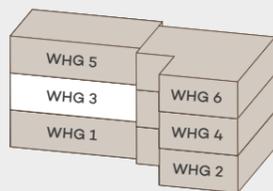
Bruttowohnfläche	142.13 m <sup>2</sup>
Nettowohnfläche	135.25 m <sup>2</sup>
Sitzplatz gedeckt	31.80 m <sup>2</sup>
Aussenfläche	155.70 m <sup>2</sup>
Keller 2	10.82 m <sup>2</sup>



OBERGESCHOSS



**Wohnung 3**  
4.5 Zimmer-Wohnung



Bruttowohnfläche	126.75 m <sup>2</sup>
Nettowohnfläche	118.64 m <sup>2</sup>
Balkon	48.30 m <sup>2</sup>
Keller 3	10.82 m <sup>2</sup>



OBERGESCHOSS



**Wohnung 4**  
4.5 Zimmer-Wohnung



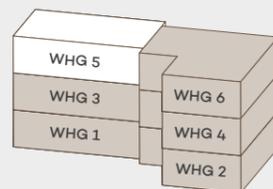
Bruttowohnfläche	142.13 m <sup>2</sup>
Nettowohnfläche	135.25 m <sup>2</sup>
Balkon	31.63 m <sup>2</sup>
Keller 4	10.82 m <sup>2</sup>



DACHGESCHOSS



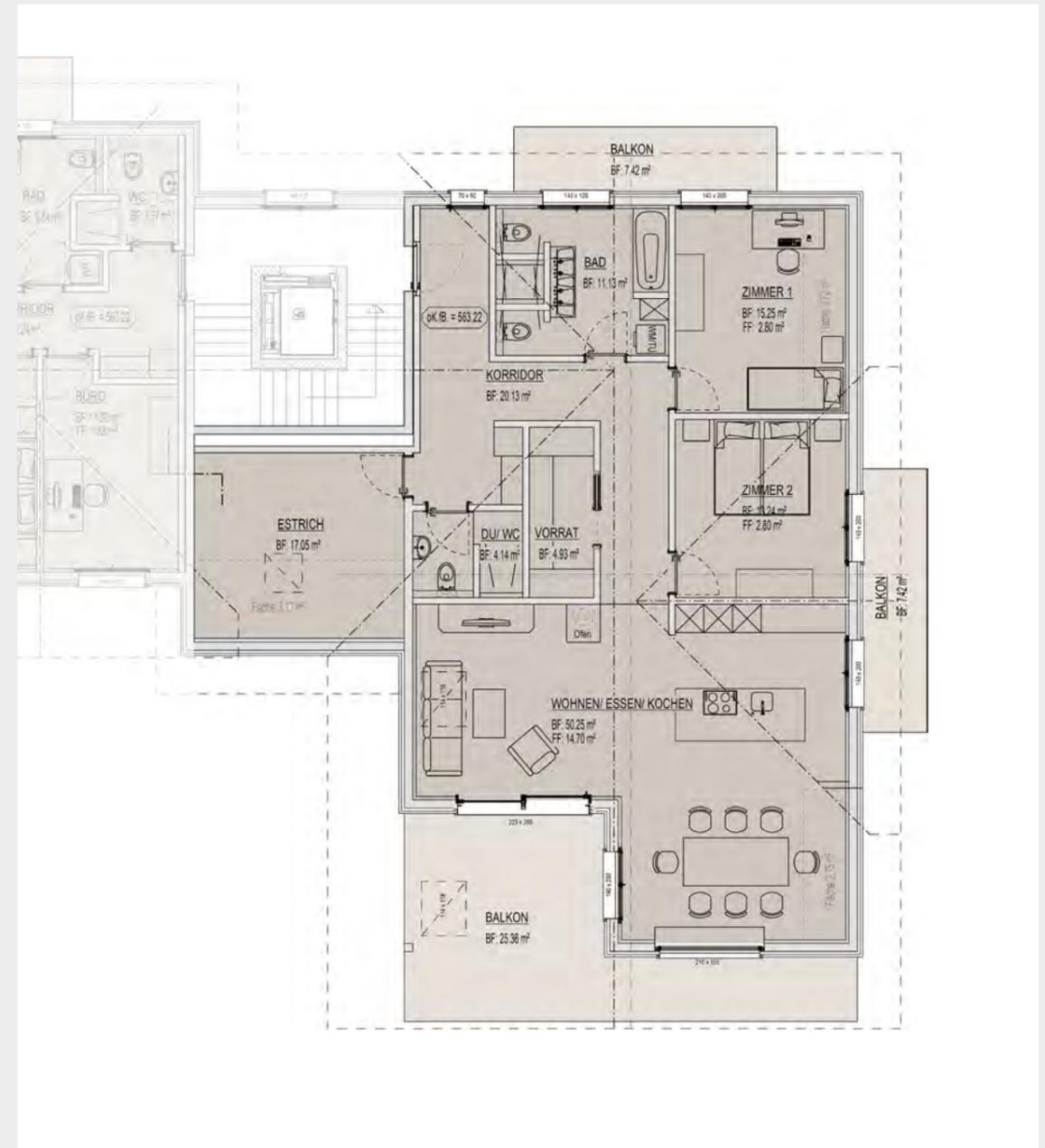
**Wohnung 5**  
4.5 Zimmer-Wohnung



Bruttowohnfläche	117.33 m <sup>2</sup>
Nettowohnfläche	111.48 m <sup>2</sup>
Estrich	4.90 m <sup>2</sup>
Balkone	33.16 m <sup>2</sup>
Keller 5	10.80 m <sup>2</sup>



DACHGESCHOSS



**Wohnung 6**  
3.5 Zimmer-Wohnung



Bruttowohnfläche	117.09 m <sup>2</sup>
Nettowohnfläche	110.62 m <sup>2</sup>
Estrich	17.05 m <sup>2</sup>
Balkone	40.20 m <sup>2</sup>
Keller 6	10.80 m <sup>2</sup>





# Gemeinde & Umgebung

Entdecken Sie die Vielfalt der Ortschaft Zuckenriet und die Lebensqualität in ländlicher Umgebung an einer ruhigen Lage. Zuckenriet gehört zur politischen Gemeinde Niederhelfenschwil, die wiederum durch diverse Vereinsaktivitäten über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt ist.

## Einkaufsmöglichkeiten



Die Bäckerei Naf ist in 3 Minuten zu Fuss erreichbar und bietet diverse Lebensmittel für den täglichen Bedarf. Für den grösseren Einkauf befinden sich in Zuzwil Coop inkl. Bäckerei, Migros, TopCC, eine Denner-Filiale sowie für Heim und Garten eine Landi-Filiale.

## Kindergarten und Schulen



Der Kindergarten sowie die Primarschule sind in 2 Minuten zu Fuss erreichbar. Weiter südlich ist die Oberstufe Sprochbrugg mit grossem Sportareal anzutreffen, in der alle Schüler von Lenggenwil, Niederhelfenschwil und Zuckenriet ab der 6. Klasse unterrichtet werden.

## Verkehrsanschluss



Im Dorfkern ist eine Postautohaltestelle. Über diese sind Verbindungen Richtung Wil, Niederhelfenschwil, Oberbüren und Uzwil verfügbar. Ab Wil oder Uzwil besteht dann Anschluss Richtung St.Gallen oder Winterthur/Zürich.

# Baubeschrieb

Ein freundschaftliches Projekt auf Augenhöhe – geplant und gebaut mit Fachkompetenz und Herzblut. Nachfolgend finden Sie die wichtigsten Arbeiten und Bestandteile. Mehr Informationen erhalten Sie bei der Bauherrschaft.

## **Kanalisationen**

Nach den Vorschriften (Gemeinde, Kanton, Bund). Erstellung der Abwasserleitungen inkl. Abdichtungen, Rinnen, Schächte und Leitungen. Inklusiv Abhängen und Verschluss der nicht gebrauchten Leitungen, etc. Anpassungen an bestehende Kanalisationsleitungen nach entsprechender Prüfung inkl. allfälliger Sanierungs- und Anpassungsarbeiten bei Benützung von bestehenden Kanalisationsleitungen. Erstellung der erforderlichen Kontrollschächte, Schlammsammler und Einlaufschächte in Zementrohr, inkl. Ausbilden von Schachtdurchläufen, Abdeckungen mit Betongussdeckel und Geruchsverschluss. Neuer Anschluss an die Gemeindekanalisation resp. bestehende Kanalisation. Schmutz- und Meteorwasserleitungen innerhalb und ausserhalb des Gebäudes in PP oder PE, inkl. Formstücke. Die Durchführungen durch das Bauwerk sind wasserdicht auszuführen. Es sind keine Sickerleitungen um das Gebäude erlaubt. Einfahrt Tiefgarage mit Rinne. Rinnen mit verschraubtem Rosten, nicht scheppernd beim Befahren.

## **Beton- und Stahlbetonarbeiten**

Generell nach den Berechnungen und Dimensionierung des Bauingenieurs. Boden und Wände inkl. allen Dilatationsfugen wasserdicht. Der Baumeister wird sich für ein System entscheiden und dies mit dem Baustatiker ins Projekt einfließen lassen.

Garagen: Der Boden der Garagen wird mit Monobeton ausgeführt.

Die Bodenfundation aller erdberührenden Aussenwände sowie die Geschossdecken und Treppenläufe UG aus Beton.

Betonqualität bei sichtbaren Wänden, Decken UG: Schalungstyp 2, Oberfläche sichtbar zum Streichen (Der Baumeister bemüht sich für eine saubere Oberfläche). Betonwände und Decken im Untergeschoss, einschalig mind. 25cm stark. Ab Erdgeschoss wird das Gebäude in Holzbauweise erstellt.

## **Maurerarbeiten**

Generell nach den Berechnungen und Dimensionierung des Bauingenieurs. Innenwände Untergeschoss in KS Kalksandstein.

## **Montagebau in Holz**

Das Haus wird ab Bodenplatte Erdgeschoss in Holzbauweise erstellt. Die Wände werden in Holzrahmenbauweise gemacht. Aussen mit einer Putzträgerplatte für die Aufnahme von Aussenputz im Erdgeschoss. Im Ober- und Dachgeschoss wird eine Holzschalung montiert. Innen wird die Wand mit einer Gipskartonplatte beplankt für die Aufnahme von Abrieb. Die Innenwände sind in Holzrahmenbauweise erstellt. Beidseitig mit einer Gipskartonplatte für die Aufnahme von Abrieb. Die Geschossdecken werden mit Brettsperrholzplatten ausgeführt. Unten sichtbar mit UV-Stopp behandelt. Das Dachgeschoss wird mit einem sichtbaren Sparrendach bis unter den First offen sein. Auf die Sparrenkonstruktion wird eine sichtbare Nut- und Kamm-schalung montiert. Behandelt ist der sichtbare Dachstuhl mit UV-Stopp. Das Unterdach wird mit einer 60 mm starken Weichfaserplatte erstellt als sommerlicher Wärmeschutz. Das Vordach wird mit einer sichtbaren, weissen Nut- und Kammschalung erstellt.

Die Treppenhauswände und Liftschachtwände werden mit Brettsperrholzplatten erstellt. Für den Brandschutz wird beidseitig eine Gipsfaserplatte (gekapselt) montiert und verputzt. Die Treppenläufe sind aus Betonelementen mit Plattenbelägen.

## **Fensterbänke und Zargen aus Metall**

Im UG und EG werden die Fensterbänke aus Aluminium eloxiert montiert. Im Obergeschoss und Dachgeschoss werden bei den Fenstern Zargen montiert.

## **Garagentor**

Garagentor TL40 40 mm Isolation mit kugelgelagerten Laufrollen für einen ruhigen Lauf und eine hohe Lebensdauer, mit Gummiabdichtungen im Rahmen, an der Zarge, zwischen den Paneelen, Sturz und Bodendichtung, mit Grosslamellen. Oberfläche glatt und RAL-Farbe nach Farbkonzept. Mit Funkfernbedienung, mit autom. Licht, mit Notentriegelung von Innen und Lüftungsgitter.

### **Fenster**

Fenster in Holz/Metall, 3-fach Isolierverglasung U-Wert 0.6 W/m<sup>2</sup>K, pro Raum eine Flügelöffnung. Wohnraum mit grossflächigen Hebeschiebetürelement, 3-fach Isolierverglasung. Beschläge Standard; Schlagregendichtigkeit C. Die Sigab Richtlinie wird eingehalten. Farbe innen RAL 9016 weiss, aussen Pulverbeschichtung nach RAL oder NCS nach Farbkonzept.

### **Haustüren aussen in Holz**

Hauseingangstüre wärmegeklämmt, mehrschichtiges, schallhemmendes Türblatt, Schalldämmwert R'<sub>w</sub> + C 39 dB am Bau gemessen, Gummidichtung mit Dreipunktverriegelung, EI30, Brandschutz gemäss kantonalen Vorschriften, gestrichen, mit eingebautem Spion, Schloss mit Zylinderausschnitt, Drücker und Sicherheitsschild.

### **Spengler Arbeiten**

Spenglerarbeiten in Chromstahl. Dachentwässerung mit halbrund vorgehängten Dachrinnen mit Rinnenhalter. Fallrohre, Notüberläufe mit Rohrschellen an Fassadenverkleidung montiert, Flachdachabläufe an Fallrohre angeschlossen. Einfassungen Entlüftungen und Dunstrohre. Schneefänger mit Hacken. Winkelbleche und Deckstreifen für Flachdacharbeiten inkl. allen An- und Anschlüssen.

### **Steildach**

Unterdachbahnen auf Unterdach verlegen und verkleben. Konterlattung 45/50 mm, Ziegellattung 24/48 mm und Traufkeil montieren. Ziegel ZZ Wancor Flachschiebeziegel Farbe Terra-braun. Mit dem erforderlichen Schneerückhalter.

### **Sitzplatzböden**

Sitzplatzböden bituminöse Abdichtung auf Holzwerkstoffplatte mit Split und Feinsteinplatten Frostsicher belegt.

### **Thermische Massnahmen**

Die Gebäudehülle wird mit Mineralwollplatten nach behördlicher Vorschrift und Wärmedämmnachweis geklämmt. Kellerräume werden Aussen isoliert. Garage und Veloraum ist nicht isoliert. Die Decken und Wände gegen beheizte Räume werden nach behördlicher Vorschrift wärmegeklämmt. Thermische Massnahmen zwischen den Nutzeinheiten gemäss Vorschriften. Kellerräume, Aussenwände oder Decken werden innen oder aussen, wo notwendig, isoliert gemäss Vorschriften und Angabe Bauphysiker.

Das Material für die Bodendämmung (Boden gegen unbeheizt) ist mit z.B. PUR alukaschiert oder PF mit Lamda > 0.021 W/mK auszuführen.

### **Körper- und Luftschallmassnahmen**

Der Schutz gegen Luft- und Körperschallübertragungen im Gebäude, insbesondere von haustechnischen Anlagen, Garagentore, sowie der Immissionen von aussen her, ist mit entsprechenden konstruktiven Massnahmen zu gewährleisten. Sämtliche Maschinen, Apparate usw. bzw. deren Standorte sind gegen Luft- und Körperschallübertragungen isoliert. Massgebend ist die SIA-Norm 181, Ausgabe 2006, Empfehlungen für den Schallschutz im Wohnungsbau.

### **Verputzte Aussenwärmedämmung**

Putzträgerplatte 60 mm mit Grundputz 8 mm mit Zahntraufel aufgezogen, Glasfasergewebe eingebettet und überglättet, Deckputz Sto Silk 2.0 mm. Sockel mit XPS, Netz eingebettet Abrieb 2.0 mm mit Schwarzanstrich.

### **Äussere Oberflächenbehandlungen**

Dachuntersichten und Stirnbretten gestrichen weiss RAL 9016.

### **Malerarbeiten (äussere)**

Abrieb 2.0 mm, doppelt gestrichen mit geeigneter Farbe mit Algizid- und Fungizidzusatz.

### **Rafflamellenstoren in Wohnräumen und Zimmer**

Aluminium-Verbund-Rafflamellenstoren alle mit Elektroantrieb gemäss Standard Lieferant, Lamellenbreite 90 mm, mit Lippendichtung, pulverbeschichtet, Farbe RAL 9007 Graualuminium. Führungsschienen Aluminium farblos.

### **Elektroanlagen**

Gemäss den Normen und aktuellsten Vorschriften (NIN, örtliche WV, nach den Leitsätzen des SEV, der SUVA und des VKF). Als Basis dient der Elektroplan.

### **Apparate Starkstrom**

Die Hauptverteilung ist im Technikraum im UG. Es wird ein Energiezähler eingebaut. Für den Kollektiv-Energieverbrauch Allgemein und Heizung wird ein zusätzlicher Energiezähler im Technikraum installiert. Für jede Wohnung wird eine Unterverteilung mit genügend Überstromunterbrecher und Fehler-schutzschalter montiert.

### **Heizungsanlage**

Wärmepumpe Luft-Wasser System. Warmwasseraufbereitung mit einem Hochleistung Standspeicher Inhalt 800 Lt. Steigleitungen mit Vor- und Rücklauf zu Verteiler. Sämtliche Leitungen werden nach den Vorschriften gegen Wärmeverlust isoliert. Bodenheizung mit Metalplast Bodenheizrohren 12/16 in allen Räumen. Raumthermostaten Unterputz mit elektrischen Stellantrieben Alpha.

### **Lüftungsanlage**

Die Garagen werden natürlich belüftet.  
Die Keller werden natürliche Be- und Entlüftung mittels Fenster bzw. Lichtschacht haben.  
Geschlossen Räume ohne Fenster werden künstlich entlüftet mit Abluftventilator mit Nachlauf und über den Lichtschalter gesteuert.

### **Allgemeine Sanitärapparate**

Liefern und installieren der Apparate für Bäder, Duschen und WC's inkl. den zugehörigen Schallschutzsets und Zubehör für Montage. Es handelt sich um Standardapparate in guter Qualität, gemäss folgender Apparatelite.

Für den Schallschutz gilt die SIA-Norm 181. Es gelangen keine Installationen in direkten Kontakt mit dem Baukörper. Sämtliche Leitungen werden mit Körperschallhemmenden Rohrschnellen (Gummieinlagen) montiert.

Budget Sanitärartikel pro Wohnung gem. Apparatelite:  
CHF 13'500.00 Brutto

Jede Wohnung verfügt über eine eigene Waschmaschine und Tumbler. Das Fabrikat wird durch den Bauherrn bestimmt.

Im Technikraum ist eine Entkalkungsanlage installiert.

### **Küchen**

Einbauküchen mit reichhaltigem Möbelprogramm und hochwertigen Elektrogeräten.

Budget gem. Küchenplan:  
CHF 31'000 Wohnungen Ost / CHF 34'000 Wohnungen West

Der Hersteller wird durch die Bauherren bestimmt.

### **Gipserarbeiten**

Wände: Fugen gespachtelt, Netz, ausglätten, Abrieb 1.5 mm organisch gebunden, Naturweiss  
Decken und Dach: In Holz ohne Verputz

Sämtliche Nebenarbeiten, wie notwendige Trennschnitte zwischen Decken und Wand (Schwedenschnitt) oder bei Materialtrennung, sauberes Anschliessen an andere Materialien und notwendige Kantenschütze an exponierten Stellen raumhoch, vorbehandeln des Untergrundes, netzen der Übergangsstellen, Zusatzarbeiten.

### **Metallbauarbeiten**

Handläufe für Geländer Aussenbereich in Chromstahl, Stake-tengeländer gemäss BFU-Norm, behandelt. Briefkasten in Alu, farblos eloxiert, Ausführung gemäss Post-Norm, Schliessung mit Halbzylinder und über jeweiligen Hausschlüssel.

### **Schreinerarbeiten**

Wohnungsabschlusstüren wärmegeämmt, mehrschichtiges, schallhemmendes Türblatt, Schalldämmwert R'w + C 39 dB am Bau gemessen, Gummidichtung mit Dreipunktverriegelung, EI30, Brandschutz gemäss kantonalen Vorschriften, gestrichen, mit eingebautem Spion, Schloss mit Zylinderausschnitt, Drücker und Sicherheitsschild.

Innentüren mit Holzfutter und Gummidichtung; Türblätter Röhrenspan 40 mm, aus Standardkollektion, gestrichen mit Beschlägen.

Vorhangschienen Alu, zweiläufig im Wohn- / Esszimmer. Küche, Bad und Zimmer einläufig in Holzdecke eingelassen. Im Dachgeschoss ohne Vorhangschiene.

Alle Wohnungen haben eine Ankleide mit verstellbaren Tablaren, alles offen, ohne Kasten.

Reduit EG mit verstellbaren Tablaren alles offen ohne Kasten.

Garderobe mit Kleiderstange, Kasten und Hutablage. Budget CHF 2'800.00

Badmöbel 1x für Doppellavabo 1x für Einzellavabo  
CHF 2'800.00

### **Schliessanlage**

Registrierte Sicherheits-Schliessanlage z.B. Typ KABA Star, gemäss Schliessplan für Hauseingang, Wohnungseingänge, Kellerabteile, Tiefgarage, technische Räume und Briefkasten. Pro Wohnung vier Schlüssel, 5 Schlüssel für Hauswartung und Haustechnik, Schlüsselsafe für Feuerwehr nach Angaben und Anforderung der Feuerwehr und der Gebäudeversicherung sowie Liftservice.

### **Unterlagsboden**

Gesamtes UG, Technik- und Nebenräume Monobeton.  
Wohngeschoss EG: Anhydrit Unterlagsboden 80 mm stark mit den für den Plattenbelag nötigen Armierungen, Trittschall Mineralwolle 30 mm.  
Wohngeschoss OG und DG: Unterlagsboden 80 mm stark mit den für den Plattenbelag nötigen Armierungen, Trittschall Mineralwolle 30 mm, Trockensplittschüttung 100 mm.

### **Plattenarbeiten**

Bodenplatten in Küche, Nasszellen, Vorraum und Treppe UG. Inkl. Schroten, Trennfugen, Sichtkanten, notwendige dauerelastische Kittfugen usw. Wandplatten.

Budget Plattenbeläge inkl. Wandbeläge, gem. Bemusterung  
Ausstellung Ott, CHF 50.00.

Terrassen gem. Farbkonzept: Feinsteinplatten Frostsicher, z.B. max. 60/60 cm in Splitt oder auf Stelzlager verlegt inkl. aller Arbeiten.

### **Bodenbeläge in Holz**

Gang, Wohnen/Essen und alle Zimmer Parkett.

Budget Bodenbeläge aus Holz gem. Bemusterung  
CHF 130.00/m<sup>2</sup>.

### **Wandbeläge**

Tiefgarage, Technik- und Nebenräume: Kalkstein oder Beton, weiss gestrichen oder Backstein mit Grundputz und Weissputz, weiss gestrichen.

Wohnräume, Korridor, Zimmer, Reduit, Büro: Alle Wände mit Abrieb 1.5 mm, weiss eingefärbt.

Nassräume: Keramikplatten.

Plattenbelag bei Installationswänden bis 120 cm, bei Badewannen und um Duschen bis an Decke.

### **Baureinigung**

Periodische Reinigung während der Bauzeit. Komplette bezugsbereite Schlussreinigung für Vorabnahme sämtlicher Räumlichkeiten bzw. des gesamten Werkes und Schlussreinigung mit allenfalls notwendigen Nachreinigungen für schlüsselfertige Übergabe. Vor Werksübergabe werden sämtliche Kanalisationsleitungen durch eine Kanalreinigungsfirma gespült und mit Videofilm protokolliert.

### **Umgebung**

Grundlage bildet der Umgebungsplan.

### **Gärtnerarbeiten**

Säubern der Baustelle von Baurückständen, Nachplanie, Humusieren der Grünflächen. Rasensaat inkl. Wässern und Pflegen bis und mit erstem Schnitt und Nachbehandlung. Die Sickerpackungen um das Haus werden mit einem Rasenkantenstein gegen den Rasen abgeschlossen (Mähkante).

Erstellen des Hauszugangsweges, Vorplatz, Garagenzufahrt und Gartensitzplatz komplett mit Kofferung. Ohne Bepflanzung ums Haus.

### **Strassen und Plätze**

Die Erschliessungswege werden mit Verbundsteinen erstellt. Der Gartensitzplatz wird mit Gartenplatten belegt. Stützmauern sind aus Beton oder Naturstein.  
Der Käuferschaft wird eine Schlussdokumentation über das Bauwerk sowie ein kompletter Satz aller revidierten Ausführungspläne übergeben.

# Allgemeine Informationen

## Bezugstermin

Der genaue Bezugstermin wird vier Monate vor Bezug schriftlich bekannt gegeben.

## Änderungswünsche

Im Pauschalpreis nicht inbegriffen und von der Käuferschaft separat zu bezahlen sind die Kosten für zusätzliche Leistungen oder Änderungswünsche (Sonderwünsche), die von der Standardausführung abweichen und welche weder im Bau- und Leistungsbeschrieb noch in den Vertragsunterlagen enthalten sind. Kosten für Architektur, Ingenieure und Bauleitung aufgrund Planungsänderungen resp. für Änderungs- und/oder Zusatzwünsche gehen zulasten der Käuferschaft.

Die Käuferschaft ist nicht berechtigt, Aufträge ohne die Zustimmung des Architekten direkt an die Lieferanten zu erteilen, Änderungen müssen möglichst frühzeitig gemeldet werden. Sämtliche Zusatzarbeiten, Zusatzbauten und Änderungswünsche sind nur mit Absprache mit dem Bauleiter resp. Bauherr durchzuführen.

## Mehr- und Minderpreise

Die Ausführungen der Änderungswünsche sind in jedem Fall separat zu vereinbaren. Diese schriftliche Vereinbarung bedarf der Bezeichnung des auszuführenden Extrawunsches und der Mehr- und Minderkosten. Für Mehrkosten wird ein Zuschlag von 3.0 % für die Anschlussgebühren berechnet.

## Kaufabwicklung

Mittels Unterzeichnung des Reservationsvertrages und der Reservationszahlung von CHF 30'000.00 reservieren Sie sich definitiv Ihre Eigentumswohnung. Anlässlich der Beurkundung auf dem Grundbuchamt erfolgt eine weitere Anzahlung in der Höhe von 20 % des Verkaufspreises. Für den Restbetrag erhält die Verkäuferschaft ein unwiderrufliches Zahlungsverprechen von einer Schweizer Bank oder Versicherung. Die Restzahlung ist zahlbar bei Eigentumsantritt.

## Handänderungskosten

Die mit dem Erwerb der Liegenschaft zusammenhängenden Handänderungssteuern und Grundbuchgebühren sind je zur Hälfte vom Käufer zu bezahlen.

## Vorbehalte

Die Verkaufsdokumentation basiert auf dem derzeitigen Planungsstand, den entsprechenden Kalkulationen und den aktuellen grundbuchrechtlichen Begründungsvorstellungen. Änderungen sowie der Zwischenverkauf bleiben vorbehalten. Die fotorealistischen Darstellungen haben den Zweck, einen Eindruck des geplanten Baus zu vermitteln. Sie haben bezüglich Materialisierung, Farben, Ausstattung, Baukörper- und Umgebungsgestaltung und Bepflanzung nur richtungsweisenden Charakter. Allfällige Änderungen behält sich die Verkäuferschaft ausdrücklich vor.

Die Dokumentation ist nicht integrierender Bestandteil von späteren vertraglichen Vereinbarungen mit der Käuferschaft. Aus den Angaben in dieser Verkaufsdokumentation können keinerlei Ansprüche geltend gemacht werden.

#### Bauherrschaft

Flury Immobilien GmbH  
Obgass 16  
9527 Niederhelfenschwil  
www.flury-immo.ch



FLH Immo AG  
Niederbürerstr. 13  
9245 Oberbüren



#### Architekt

Fürstenlandhaus AG  
K. Brühwiler  
Niederbürerstr. 13  
9245 Oberbüren  
www.fuerstenlandhaus.ch



#### Verkauf

WohnLich Immobilien GmbH  
Obgass 16  
9527 Niederhelfenschwil  
079 482 35 66  
p.hofstetter@wohnl-lich-immo.ch



«Überzeugende Wohnkonzepte  
bringen uns weiter.»

#### Diego Flury

Obgass 16  
9527 Niederhelfenschwil

078 622 72 72  
d.flury@flury-immo.ch  
www.flury-immo.ch

Fürsten  
land  
Haus AG

9245 Oberbüren

Ihr Traum-Holzhaus  
aus der Ostschweiz 

Planen, bauen,  
wohnen.

Mit Hingabe  
zum Holz

 **FLURY**  
IMMOBILIEN